

Gewerbeverein Mainhausen e.V., Dienstag, 31. März 2020

## Gewerbeverein begleitet Unternehmen in der Corona-Krise

Das Corona-Virus hat zu ernsthaften Einschnitten in die Wirtschaftsabläufe der Unternehmen geführt. Die Vielzahl der guten Informationen durch Verbände und Organisationen beziehen sich immer auf einzelne Programme und Fördermöglichkeiten.

Was bislang fehlt, ist die Betrachtung operativer Fragen. Hier einige Beispiele:

- Für den Fall, dass der Geschäftsführer ausfällt (Erkrankung oder Quarantäne wegen Verdacht):  
**Sind geeignete Notfall- und Vertretungsregelungen vorgesehen?**
- Berechtigen etwaige Vertragsstörungen, Lieferverzögerungen möglicherweise zur Kündigung (ordentlich oder sogar außerordentlich) von Lieferverträgen? Kann hiergegen ebenfalls „**Höhere Gewalt**“ eingewandt werden?
- Was ist mit mengenabhängigen Boni, die auf Grund von Lieferschwierigkeiten nicht erreicht werden können?
- Können negative finanzielle Folgen einer **Betriebsunterbrechung** infolge der COVID-19 bei einer Versicherung geltend gemacht werden?
- Um für eine Verteidigung gegen Ansprüche von Vertragspartnern gewappnet zu sein, sollten Unternehmen die Einführung eines **Dokumentenprotokolls** in Erwägung ziehen, um die Sorgfaltspflicht in Bezug auf die Entscheidungsfindung des Unternehmens zu belegen.
- Wichtig ist auch, genaue und gründliche Aufzeichnungen über alle Verluste zu führen, die durch diese Ereignisse entstanden sind, um sicherzustellen, dass alle zukünftigen Ansprüche gegen die Gegenparteien in Bezug auf diese Verluste vollständig spezifiziert werden. Wie sind solche Aufzeichnungen zu führen.

Allgemeines Risikomanagement ist jetzt erforderlich.

Der Gewerbeverein Mainhausen begleitet seine Mitglieder und die örtlichen Unternehmen in dieser schweren Zeit; und vermittelt Unterstützung. Mit Partnern aus dem Bereich der Rechts- und Steuerberatung wurden Beratungs- und Lösungsansätze für die verschiedenen Fragen entwickelt. „Alle Unternehmen sollen die Hilfe bekommen, die sie für die Bewältigung der aktuellen Situation benötigen“, so der Vorsitzende des Gewerbevereins Mainhausen. „Wir stehen an der Seite unserer Betriebe und kümmern uns, gemeinsam mit unseren Partnern, um die Sorgen unserer Unternehmen“. Bitte nennen Sie per Telefon oder auch E-Mail ihr Anliegen an [info@gv-mainhausen.de](mailto:info@gv-mainhausen.de).

Beratungsleistungen werden im Übrigen teilweise gefördert.